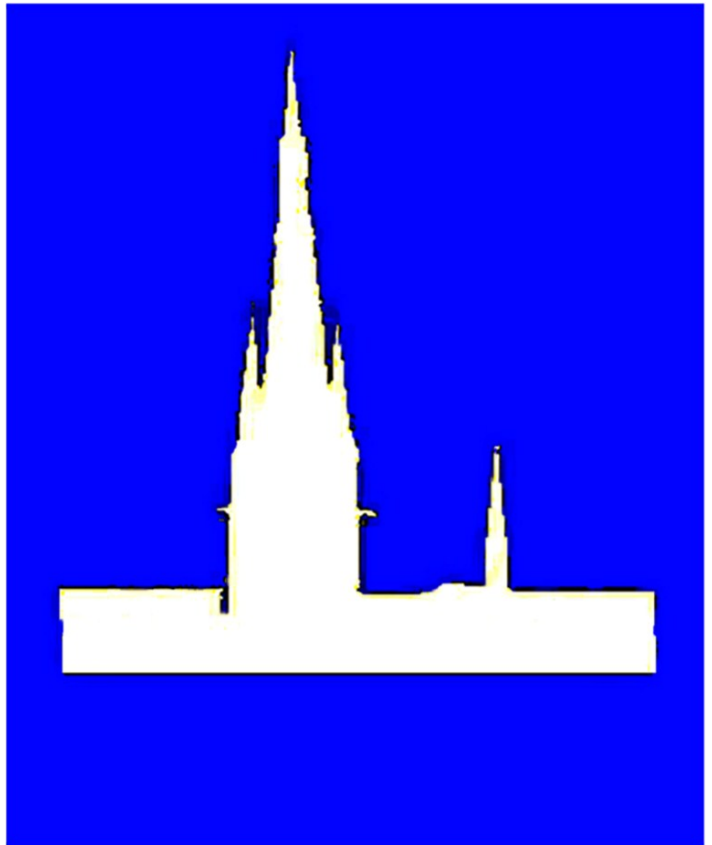


**Gau-Algesheim:**

## **„Danke für Eure Treue und Unterstützung!“**

*Von Wilfried Kasig*

*26. Juni 2023*



(rar). „Wir wollen Euch, den Mitgliedern, Spenderinnen und Spendern, schlicht und einfach für Euer großartiges Engagement in den vergangenen 21 Jahren Danke sagen!“ Mit diesen Worten begrüßte Marion Lehmann die fast 100 geladenen Gäste, die zu dem Fest der Begegnung des Kirchbauvereins St. Cosmas und Damian in das Familienzentrum gekommen waren.

Am 25. November 2001 wurde der Kirchbauverein St. Cosmas und Damian als gemeinnütziger Verein mit dem Ziel gegründet, die Finanzierung der Restaurierung und Erhaltung der Katholischen Pfarrkirche ideell und finanziell zu unterstützen. Die ersten 4 Jahre führte Ludger Schmitt als Vorsitzender den Kirchbauverein. Danach übernahm Marion Lehmann den Vorsitz und erfüllt diese Aufgabe seit 16 Jahren mit Weitsicht, großer Leidenschaft und Ideenreichtum bis zum heutigen Tag. Peter Wolf für den Vorstand und Juliane Erbes im Namen der Katholischen Kirchengemeinde dankten Marion Lehmann, die in Anerkennung ihrer Verdienste und ihres Engagements in der Gemeinde bereits 2019 den „St. Cosmas-und- Damian-Stickel“ erhielt.

Das erste Projekt, für das der Kirchbauverein über eine Million an Spenden weiterleiten konnte, war die Restaurierung der Pfarrkirche innen und außen, dazu der Kirchturm mit Uhr und zusätzlichen Glocken. Kaum war dieses Projekt gestemmt, stand mit dem Bau des Familienzentrums mit der integrierten Kindertagesstätte St. Nikolaus die nächste Herausforderung an. Dafür musste die Kirchengemeinde einen Kredit über 500.000 € aufnehmen. Die Tilgung dafür übernahm der Kirchbauverein. „Mit Eurer Hilfe werden wir auch diese beträchtliche Hürde meistern. Wir sind nicht allein, auch etliche Gau-Algesheimer Vereine und Gruppen haben den Erlös ihrer Veranstaltungen gespendet,“ so Marion Lehmann. Für 2023 ist schon die nächste Aktion geplant, sie steht unter dem Thema „Menschens-Kind“.

Pfarrvikar Markus Metzler hob die Verbundenheit der Bürger mit den Zielen des Kirchbauvereins lobens- und dankenswert hervor. Nur so sei mit dem Familienzentrum ein Ort der Begegnung, ein Meilenstein für die Entwicklung des neuen Pastoralraumes, entstanden. Er dankte den Mitgliedern, Spendern und Spenderinnen für ihre großzügige Unterstützung und bat darum, dem Verein die Treue zu halten, denn es stehen z.B. mit der Restaurierung der Kirchenorgel neue kostenintensive Maßnahmen an.

Eine meisterhafte Premiere bot Matthias Hattemer den Gästen an. Er hatte einen gut 30-minütigen Film über die Aktivitäten des Kirchbauvereins von 2003 bis 2022 produziert. In kurzen Sequenzen wurden Erinnerungen wach an die vielen Aktionen „Spenden mit Spaß“ und die mit bekannten, namhaften Musikern besetzten Benefizkonzerte, mit denen stattliche Spenden erzielt werden konnten. Gleichzeitig bot sich jedem Gast die Möglichkeit, die Räume des Kindergartens, zu dem man als Privatperson nicht hinkommt, unter fachkundiger Führung des Kindergartenpersonals zu besichtigen.

Das Ausbildungsorchester der Katholischen Kirchenmusik unter der Leitung von Yvonne Hofmann begrüßte die Gäste mit „Royal Fanfar“ von Ivo Kouvénhoven und verabschiedete sich mit dem Stück „Happy“ von Pharell Williams. Für ihre gekonnten Darbietungen erhielten die jungen Nachwuchsmusiker anerkennenden Applaus: „Macht fleißig weiter so, Ihr seid auf dem richtigen Weg!“!

zum Kirchbauverein Gau-Algesheim